

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 289.

Freitag den 8. December

1865.

**Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.**

Sitzung vom 8. November 1865.

**Gegenwärtig:** der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher R. Schmitt und Deffner. (Letzterer durch Unwohlsein entschuldigt.)

**2337–2340.** Erledigung verschiedener Mobilienversicherungen.

Zu den Gesuchen:

**2341.** des Milch- und Butterhändlers Conrad Maurer von hier um Gestattung der Anlage einer Eingangsthüre und eines Schausensters an seinem in der Steingasse Nr. 21 belegenen Wohnhause und

**2342.** des Kaufmanns Gg. Frh. Ritzel von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Verfertigung des Gewächshauses und Gartenpavillons in seiner an der Emserstraße belegenen Besitzung soll berichtet werden, daß unter den von Herzoglicher Hochbauinspektion gestellten Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung derselben nichts einzuwenden sei.

**2343.** Auf Rescript Herzoglicher Polizeidirection vom 5. l. Mts., das Gesuch der Gebrüder Götz dahier um Concession zur Erbauung von Remisen in ihrer Besitzung in der Spiegelgasse betreffend, wird beschlossen: diesen Gegenstand der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hinzuweisen.

**2344.** Die am 6. l. Mts. stattgehabte Vergebung der Befuhr von 8 $\frac{1}{2}$  Cubikruthen Steinheimer Basaltplastersteine von Diebrich hierher wird den Steigerern genehmigt.

**2345.** Auf Vorlage der zu Protocoll gegebenen Erklärung des Schreiners Andreas Schreiber von hier vom 2. l. Mts., wonach derselbe ebenfalls bereit ist, zwei Drittel der auf die Frontlänge seiner in der Adolphstraße belegenen Häuser incl. Thorfahrten sich berechnenden Kosten der Trottoirpflasterung in dieser Straße der Stadtcasse zu vergüten unter demselben Vorbehalte der übrigen Hauseigentümer der Adolphstraße, daß die Ausführung der Trottoirpflasterung noch im Laufe dieses Jahres erfolgt, jedoch noch unter dem weiteren Vorbehalte, daß die Stadtgemeinde das in das Trottoir fallende Grundeigenthum desselben von dem Ecke seines am Ecke der Adolph- und Rheinstraße belegenen Hauses an bis an die Allee der Rheinstraße zu demselben Preise von ihm erwirbt, den er dafür bezahlt hat, wird beschlossen: die wegen der Erwerbung des fraglichen Grundeigenthums gestellte Bedingung zu acceptiren und nunmehr des Trottoir der östlichen Seite der Adolphstraße wo möglich auch noch in diesem Jahre pflastern zu lassen.

**2346.** Auf Rescript Herzoglichen Verwaltungsamts vom 4. l. Mts. auf Bericht vom 14. v. Mts., die Eingabe des Adam Schmitt, sowie der Bauunternehmer Wilhelm Rucker und Jacob Walther dahier, die Ausdünstung des Faulbachs und dessen Ueberwölbung betreffend: worin mitgetheilt wird, daß nach Rescript Herzogl. Landesregierung vom 21. v. Mts. ad Num. Reg.

36,713, unter Annahme der gestellten Bedingungen die Erwerbung der an den Garten des Ministerialgebäudes angrenzenden Strecke der durch Ueberwölbung gewonnen werdenden Bachoberfläche für den Landessteuerfiscus beabsichtigt und demnach der gemachte Vorschlag zur unentgeltlichen Abtretung acceptirt werde und das Ersuchen gestellt wird, die zur definitiven Erwerbung für den Landessteuerfiscus erforderlichen Schritte zu veranlassen, und auf das Gesuch des Landwirths Philipp Daniel Scheurer von hier um Gestattung der Ueberwölbung derselben, längs seines Gartens herziehenden Bachstrecke und Ueberlassung der überwölbten Fläche als Eigenthum, wird beschossen: Herzogliches Verwaltungsamt zu ersuchen, bei Herzoglicher Landesregierung anfragen zu wollen, ob dieselbe nicht etwa zu Gunsten des Landwirths Philipp Daniel Scheurer von der Erwerbung der fraglichen Bachstrecke für den Landessteuerfiscus absehen wolle, da, wenn Philipp Daniel Scheurer diese Bachstrecke überwölbe, der Zweck, zu welchem Herzogliche Landesregierung dies thun wolle, ebenwohl erreicht und durch den Zuschnitt der Bachoberfläche zu dem Grundeigenthum des Philipp Daniel Scheurer, nachdem den sämtlichen Bachangrenzern linkerseits des Faulbachs und unterhalb der Scheurer'schen Hofraithe die Bachoberfläche nach deren Ueberwölbung überwiesen worden, eine unregelmäßige Figur in der Abgrenzung des dortigen Terrains vermieden werden würde.

2347. Auf Rescript Herzoglichen Verwaltungsamts vom 7. v. M., die Handhabung der Gesundheitspolizei zu Wiesbaden, insbesondere die Erbauung eines neuen Schlachthauses betr., wird beschossen: diesen Gegenstand an eine Commission zur Prüfung und Berichterstattung zu verweisen. In Mitgliedern dieser Commission werden die Herren Meckel, Dr. Schirm, Zollmann, G. D. Schmidt und Deffner erwählt.

2348. Hieran anschließend wird auf den Antrag des Herrn Weygandt beschossen: Herzogliche Polizeidirection zu ersuchen, strenge darüber wachen zu wollen, daß von den Wezgern, die das städtische Schlachthaus benutzen, eine größere Reinlichkeit in demselben gehandhabt werde.

2350. Das Schreiben des Herrn Obermedicinalraths Dr. Müller dahier vom 2. l. Mts., die Ausübung der Sanitätspolizei dahier betr., gelangt zur Kenntniß der Versammlung. Durch die Ausführung der bezüglich der Cloakenfrage und der Canalisirung der Stadt bereits gefaßten Beschlüsse wird den in diesem Schreiben niedergelegten Desiderien Rechnung getragen werden.

2351. Auf Schreiben der Herzoglichen Oberförsterei Platte vom 4. l. M. den Kulturplan für die Wiesbadener Stadtwaldungen pro 1865/66 betr., wird beschossen: zur Erstrebung eines gleichmäßigen normalen Eichenbestandes eine Nachbesserung durch Einstufen von weiteren 10 Maltern Eichen in dem städtischen Walddistrikte Neroberg 1. Theil b. noch in diesem Herbst eintreten zu lassen, die für Lieferung und das Einstufen dieser 10 Malter Eichen angeforderten 52 fl. 30 kr. zu verwilligen und deshalb mit dem Holzhauermeister Carl Weber zu Clarenthal Accord abzuschließen, der Herzoglichen Oberförsterei Platte aber anheim zu gehen, ob es nicht zweckdienlich sein dürfte, die Eichenpflanzungen in diesem Distrikte durch Absperrung zu schützen.

2357. Auf Rescript Herzoglicher Polizeidirection vom 12. v. M., den nächtlichen Polizeidienst in der Stadt Wiesbaden betr., wird beschossen: noch zwei Nachwächter anzustellen und die Stellen sofort zur Besetzung auszusprechen.

2358. Auf den Antrag des Herrn Nathan wird beschossen: Herzogliche Polizeidirection wiederholt zu ersuchen, die Zulassung von Orgel- und sonstigen Spielteuten, namentlich aber auch der Savoharden mit ihren Keierkasten, Spielböfen, Affen, Schildkröten zc. in hiesiger Stadt der großen Belästigung des Publicums wegen, möglichst beschränken oder ganz verbieten zu wollen.

2360. Auf den Antrag des Herrn Holtmann wird beschlossen: zur Aufstellung neuer Verzeichnisse der Feuerwehrmannschaft auf Kosten der Stadtgemeinde zwei Bücher anzuschaffen und die Kosten der Aufstellung der Verzeichnisse ebenwohl auf die Stadtcasse zu übernehmen.

2361. Auf Bericht des Accise-Inspectors Hardt dahier vom 25. v. M., das Ableben des Acciseeinnehmergehülfen Frigge und die Wiederbesetzung seiner Dienststelle betr., wird beschlossen:

- 1) der Wittwe des Acciseeinnehmergehülfen Frigge eine außerordentliche Unterstützung von 50 fl. zu verwilligen, derselben die Dienstkleider ihres verstorbenen Ehemannes zu belassen und ihr die Dienstwohnung bis zum 31. December l. J. zu überlassen;
- 2) den Acciseaufseher Philipp Kröck von hier zum Accise-Einnehmergehülfen mit 600 fl. Gehalt vom 1. December l. J. an, vorerst provisorisch, zu ernennen und demselben die Dienstwohnung zum Anschlagspreise von 60 fl. jährlich vom 1. Januar 1866 an zu überlassen, und
- 3) an die Stelle des zum Accise-Einnehmergehülfen vorgeordneten Acciseaufsehers Philipp Kröck einen anderen Acciseaufseher mit 450 fl. Gehalt anzustellen und diese Stelle öffentlich auszusprechen.

Die Gesuche um Bestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt von Seiten:

2366. des Rentners Adolph Krug von Lyon,
  2367. des Tünchers Adam Fraund von Oberbrechen, Amts Limburg,
  2368. des Bäckers Ferdinand Schneider von Breithardt, Amts Wehen, und
  2369. des Tagelöhners Daniel Dietermann von Straßebersbach, Amts Dillenburg,
- werden genehmigt, bezw. zur Willfährung begutachtet.

Wiesbaden, den 6. December 1865.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

### Bekanntmachung.

Der Transport wegunfertiger Schüblinge und Arrestaten pro 1866, sowie die in 1866 für die Verpflegung der Arrestaten im Amtschwulgefängnis und für die Heizung der letzteren nothwendigen Lieferungen von Nahrungsmitteln und Holz sollen

Dienstag den 19. December e. Morgens 9 Uhr im Geschäftslocal der unterzeichneten Behörde öffentlich an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Austragende werden zu dieser Versteigerung hiermit eingeladen.

Wiesbaden, den 4. December 1865. Herzogl. Polizei-Direction.

v. Köhler.

### Bekanntmachung.

Nachdem sich in Folge der Stadterweiterung die Nothwendigkeit der Vermehrung des Nachtwächterpersonals ergeben und der Gemeinderath daher die Anstellung von weiteren zwei Nachtwächtern beschlossen hat, so wird dies mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß diejenigen hiesigen Bürger, welche sich um diese Stellen bewerben wollen, innerhalb 8 Tagen von heute an ihre desfallsigen Gesuche bei der Bürgermeisterei einzureichen haben.

Wiesbaden, den 5. December 1865.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

### Bekanntmachung.

Alle hiesigen Einwohner, welche ihre bisherigen Gewerbe ganz oder theilweise aufgeben oder dieselben erweitern oder neue Geschäfte beginnen wollen, werden hierdurch aufgefordert, die desfallsigen Anzeigen innerhalb acht Tagen,

von heute an gerechnet, um so gewisser bei dem Unterzeichneten zu machen, als spätere Angaben sonst bei der Steuerregulirung für das nächste Jahr nicht mehr berücksichtigt werden können.

Namentlich werden die Handwerksmeister ersucht, die Zahl ihrer Gehilfen und Lehrlinge genau anzugeben, damit in dieser Beziehung keine Unrichtigkeiten unterlaufen können.

Wiesbaden, den 5. December 1865. Der Bürgermeister.  
Kischer.

### Notizen.

Heute Freitag den 8. December, Nachmittags 3 Uhr:  
Versteigerung der zur Concursmasse des Johann Busch dahier gehörigen Immobilien, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tabl. 288.)

### Empfehlenswerthes Festgeschenk!

Im Verlage von W. Kitzinger in Stuttgart ist soeben erschienen und vorrätzig in der

## L. Schellenberg'schen

Hof-Buchhandlung — Langgasse 27,

## Alles mit Gott!

Evangelisches Gebetbuch für alle Morgen und Abende der Woche in vierfacher Abwechslung, für die Fest- und Feiertage, für Beichte und Communion, sowie für besondere Zeiten und Lagen, von Luther, Musculus, Habermann, Arndt, Scriver, Passenius, Spener, Neumann, Arnold, Franke, Schmolz, Stark, Terstegen, Storr, Noos und vielen andern Gottesmännern.

Vierzehnte Auflage. 416 Seiten. Octavformat. Mit einem Stahlstiche.

In Umschlag brochirt Preis: 48 kr.

Eleg. geb. mit Goldschnitt u. Goldverzierung Preis: fl. 1. 24 kr.

Sechzehn Jahre sind seit dem ersten Erscheinen dieses vortrefflichen Buches verfloßen. Zu dieser Zeit hat es sich in mehr als 70,000 Exemplaren über alle Länder deutscher Zunge verbreitet und ist Vielen ein reicher, unerschöpflicher Quell wahren Trostes geworden. — Es enthält eine mannigfache Auswahl acht evangelischer Kerngebete für jede Zeit und jedes Verhältniß, wie solche in keinem andern Gebetbuche vereinigt sind, so daß in demselben jeder Gläubige Erbauung und Beruhigung in allen Wechselfällen des Lebens finden wird. — Die Verlagsbuchhandlung war bemüht, auch das Äußere dieses Buches — dem gebiegenen Inhalte desselben entsprechend — herzustellen, und ist es ihr gelungen, der neuen Auflage eine solch elegante Ausstattung zu geben, daß sie sich hauptsächlich auch zu „Fest- und Communiongeschenken“ für jedes Alter und für alle Stände eignet. — Zugleich besteht der bisherige, überaus billige Preis fort.

### Eine große Parthie

## Photographie = Albums,

Zeichnen = Albums, Schreibmappen etc. in älteren Mustern werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft bei

Andreas Flocker,

343

17 Webergasse 17.

Ein gebrauchter Urnenofen ist billig zu verkaufen Steingasse 35 1. Stiege; auch sind daselbst Zimmer, möblirt oder unmöblirt, zu vermietthen. 20219

# Niederkranz.

Heute Abend 8 Uhr im Vereinslocal:

- 1) Rechnungsablage über die gefellige Zusammenkunft des Rhein-Main-Sängerbundes,
- 2) gefellige Unterhaltung.

Hierzu werden alle Mitglieder freundlichst eingeladen.

108

Der Vorstand.

## Zur Nachricht.

Um alle Befürchtungen, welche die wieder erscheinenden Trichinen hervorrufen können, zu beseitigen, erlaube ich mir die Anzeige zu machen, daß Herr Dr. med. Alfeld die Güte hat, alles Schweinefleisch, welches in meinem Geschäfte verbraucht wird, mikroskopisch zu untersuchen und können daher die geehrten Abnehmer meiner Waaren mit vollem Vertrauen dieselben genießen.

Wiesbaden, im December 1865.

H. Sulzer,

Charcuterie & Delicatessenhandlung,

Burgstraße 10.

20217

Petroleum, best raffinirt, per Schoppen 16 kr.

Melis, das Pfd. 18 kr., im Brod 17 kr.

Zwetschen, beste Bamberger, das Pfd. 8 kr.

Giergemüßnudeln, acht, das Pfd. 14 kr.

20231

J. Haub, Ed der Häfner- u. Mühlgaſſe

## FrISCHE SchellfISCHE

bei

J. G. K. Stritter, Kirchgaſſe. 20236

Zur bevorstehenden Weihnachtszeit bringe ich meine Christbäumchen, Blumen- und Weilschen-Körbchen, Bouquets, Kränze, einzelne Blumen und Blätter in empfehlende Erinnerung.

Alle vorkommenden Arbeiten werden pünktlich besorgt. Mooskränze sind stets vorräthig.

C. Kuhmichel Wittw.,

Schulgasse 13.

20189

Bestellungen für Fegen und Schwarzen der Defen, Herde und Röhren werden pünktlich ausgeführt von

W. Jersabeck, Gemeindebadgäßchen 2.

Ein Landhaus, unmittelbar am Curhaus, als Hotel garni zu benutzen, wird mit 10,000 fl. Anzahlung billig verkauft, Rest kann stehen bleiben. Näheres Expedition.

Den Empfang der schönen Unterstützung aus dem Concert der Fräul. Sabine Willstädt aus Frankfurt a. M. am 4. dieses Monats beschönige dankend. Wiesbaden, den 6. December 1865.

Emil Groß Wittwe. 20204

Öbbltche Theater-Intendant wird höchst erucht, doch in Bälde die herrliche  
Ober La Traviata von Verdi zur Aufführung gelangen zu lassen.

20223

Mehrere Theater-Abonnenten.

## Die Bandhandlung

von

# P. P. Schupp,

Tannusstraße 19,

empfiehlt eine reiche Auswahl in Agrements, Knöpfen, Kordeln, Sammtband  
(tout soie), Gürteln, Schnallen, Glace- und Winterhandschuhen, Manschetten,  
Seelenwärmern, Crinolins, Halsbindchen, Alles zu sehr billigen Preisen 20162

## Schellfische, Cabliau, Soles & Schollen

treffen heute ein.

20255

Chr. Ritzel Wwe.

Zu verkaufen 24 reine wollige holländer Kanarienvögel. Zu erfragen  
in der Expedition. 20206

Eine große Anzahl feiner Obstsorten, als: Äpfel, Birnen, Kirschen,  
Hochstämme, Pyramiden und Spaliere, sowie Johannisbeeren, Himbeeren, engl.  
Stachelbeeren, ferner Quitten und Johannisstämme werden, um eine Baum-  
schule abzuräumen, abgegeben. Näh. in der Exped. 20218

## Zu herabgesetzten Preisen

empfehle ich eine große Parthie

## Damentaschen und Damenecessaire.

343

Andreas Flocker, Webergasse 17.

Zwei fast neue Vorfenster sind billig abzugeben Moritzstraße 4, zwei  
Treppen hoch. 20213

## Wohnung gesucht.

Eine stille Familie sucht auf kommendes Frühjahr ein Loos von 4 bis 5  
Zimmern nebst Zubehör zu miethen. Sonnenseite und die Nähe der Frank-  
furter Straße werden sehr gewünscht. Näh. in der Exp. d. Bl. 20140

Verschiedene Spielsachen (Puppenstube, Küche mit Kochherd, Festung  
u. s. w.) sind zu verkaufen Kochbrunnenplatz 1. 20238

## Wohnungs-Veränderung.

Meine bisherige Wohnung, Goldgasse 9, habe ich verlassen und wohne jetzt

Nerostrasse 16

und bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch dahin setzen zu lassen.

20235

Jacob Haberstock, Wagner.

Ein runder Tisch, ein Spiegel mit Goldrahmen und drei neue Rohr-  
stühle sind zu verkaufen. Näh. bei Hen Alex, Schulgasse 5. 20203

Leichte Bettstellen, Küchen & Kleiderschränke, Rohrstühle  
und eichene Brandkisten sind zu verkaufen Adelheidstraße 5. 20211

Heidenberg 29 ist eine fette Kuh zu verkaufen. 20209

Oberwebergasse 49 ist eine hochträgliche Kuh zu verkaufen. 20246

Zur Christbescherung im Paulinenstift sind ferner eingegangen: von Frau Geh.-Rath Seebode 2 fl., Gräfin Rehtern 2 fl., Fr. v. S. 5 fl., Frau v. Dellingshausen 2 fl., Mad. Kerdyk 2 fl., Fr. v. Köppen 5 fl. Diese Gaben bescheinigt mit dem größten Dank

Der Vorstand.

Wiesbaden den 7. December 1865.

175

## **Hessische Fischerei-Actien-Gesellschaft.**

Verkaufslocal Markt 7.

Frische Ostsee-Fander.

Frischer Rheinsalm.

Schellfische und Kabiljan.

Maie, Hechte, Karpfen und Schleien.

Holländische Kronbrand-Haringe.

Speckbückinge zum Rohessen.

Bratbückinge.

Sardellen und Kräuter-Anchovis.

Caviar bester Qualität.

332

## **Conditor F. Urff.**

dessen Laden sich Louisestraße vor dem Hause des Herrn Dr. Dör r befindet, empfiehlt eine große Auswahl Offenbacher Pfeffernüsse. 20229

## **Geschäfts-Eröffnung.**

Ich beehre mich hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unter Heutigem dahier in dem Hause des Herrn Ramspott, Kirchgasse 10, ein Kurzwaaren-Geschäft errichtet habe und empfehle mich einem hochgeehrten Publikum, unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens.

20202

Hochachtungsvoll **Elise Fuchs.**

Une Dame Anglaise qui parle français et allemand desire de passer quelques heures par jour avec des enfants ou de jeunes Demoiselles dans la lecture, conversation ou des leçons anglaises, ou en qualité de Companion. References distinguées. S'adresser de l'expédition à Chiffre 10 Z. 20159

Ein großer brauner Dachshund mit gelben Abzeichen ist Dienstag Morgens entlaufen. Vor dessen Ankauf wird gewarnt. Abzugeben bei Holzhauermstr. Weber in Clarenthal. 20252

Ein Boa wurde am verflossenen Samstag Abend um 5 Uhr aus dem Curiaal mitgenommen; diejenige Person, welche denselben mitnahm, wurde vom Orchester aus beobachtet und wird sofort ersucht, denselben wieder in den Curiaal an einen Portier zurückzubringen, um weitere Unannehmlichkeiten zu verhüten. 20216

Ein seidener Regenschirm mit brauner Krücke ist von einem Geschäftsreisenden in irgend einem Wein- oder Colonialgeschäft stehen geblieben. Gefälligst abzugeben in der Stadt Coblenz. 20226

Nach der Theatervorstellung vom 6. December (Mathilde) fand eine Verwechselung eines Ueberziebers in der Garderobe der 2. Ranggalerie statt. Man bittet den Betreffenden, den Rücktausch Kapellenstraße 4 Parterre zu bewerkstelligen und bemerkt noch, daß in dem zurückgelassenen Ueberrock ein weißes Taschentuch sich befindet, welches K. J. 6 gezeichnet ist. 20241

# Verloren

ein grün farbirter wollner Herrn - Shawl. Abzugeben gegen Belohnung in der Exp. d. Bl. 20129

Gestern Morgen verlor ein Dienstmädchen ein Filzschübchen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Spiegelgasse 5. 20227

Ein Monatmädchen wird gesucht Bahnhofsstraße 2 im 3. Stoc. 20250

## Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, wünscht bis Ausgang December bei einer feinen Herrschaft eine passende Stelle. Zu erfragen Schwalbacherstraße 25 im Seitenbau. 20170

Moritzstraße 7 wird ein Mädchen zu Vieh gesucht. 15644

Ein gebildetes Frauenzimmer gesuchten Alters, in der Führung einer Haushaltung erfahren, sucht eine Stelle in einem kleinen Haushalte als Haushälterin; sie würde sich Allem unterziehen, indem sie in allen Arbeiten erfahren ist. Am liebsten bei Fremden und könnte der Eintritt gleich geschehen. Näheres in der Expedition. 20225

Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf 1. Januar gesucht. Näh. Marktstraße 2, 1 Stiege hoch. 20196

Eine perfekte Köchin wünscht sogleich eine Stelle. Näh. Exped. 20242

Eine anständige Wittwe, in allen Arbeiten tüchtig, wünscht eine Stelle als Köchin oder Haushälterin. Näh. Römerberg 8. 20245

Es wird ein braves, ordentliches Mädchen in Dienst gesucht, hauptsächlich mit guten Attesten, bei A. Harzheim, Goldgasse 21. 20244

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Haus- und Handarbeit versteht, sucht bei einer stillen Familie eine Stelle auf Weihnachten oder auch etwas früher. Näh. zu erfragen in der Exped. 20212

Ein anständiges Mädchen, das zu aller Arbeit willig ist, sucht eine Stelle. Gute Zeugnisse sind aufzuweisen. Näh. zu erfragen Heidenberg 20, rechts Parterre. 20232

Ein mit guten Zeugnissen versehener solider Hausbursche kann eine dauernde Stelle erhalten. Näh. Exped. 20240

Gesucht ein Kapital von 5000 fl. gegen doppelte gerichtliche Sicherheit ohne Makler. Offerte franco unter Chiffre S bei der Expedition d. Blattes abzugeben. 20186

Ein reinlicher Arbeiter kann warme Colossnelle erhalten Römerberg 3. 20234

## Wivat Karl!

Zum heutigen 24. Geburtstage gratuliren Dir Deine Freunde  
20239 **H. & F.**

Es gratulirt dem lieben Fräulein E. U., Xungasse 29, zum heutigen Geburtstage!  
Ein stiller Verehrer. 20243

## Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend	Anfang 4 Uhr.
Sabbath Morgen	8 1/2 "
Chanuka Vorabend	3 1/2 "
" Morgen	7 1/2 "

## Wiesbadener Fruchtpreise.

Rother Weizen (160 Pfd.)	8 fl. 43 kr.
Haser (93 Pfd)	3 fl. 52 kr.

Wiesbaden, den 7. December 1865. Herzogl. Polizei-Direction.  
v. Müller.

(Dieses zwei Beilagen.)

# Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 289) 8. December 1865.

**Schwalbacherhof.**  
**Am Andreasmarkt**  
Donnerstag den 7. und Freitag den 8. December:

**Tanzmusik,**

wozu einladet  
20110 **W. K. Mieser.**

**Restauration von Chr. Moos**

an der Kirchgasse und Friedrichstraße.

**An den Markttagen**

von Nachmittags 4 Uhr an

**musikalische Unterhaltung.** 20187

Heute Freitag am zweiten Andreasmarkttag findet

**große Tanzmusik**

bei mir statt, wozu freundlichst einladet

**Louis Kimmel.**

Für gute reingehaltene Weine und gute Speisen

wird bestens gesorgt sein. 20188

**Zur schönen Aussicht.**

Am Andreasmarkt (Donnerstag und Freitag)

Flügelmusik mit verstärktem Orchester, wozu freund-

lichst einladet **Chr. Scherer.** 20137

**Constantin Höhn,**

**Opticus,**

wohnt von heute an Badhaus zur goldenen Kette, Langgasse 51, und empfiehlt

alle in das optische Fach einschlagenden Artikel, sowie alle Reparaturarbeiten

bestens. 19668

**Frische Schellfische**

sind angekommen bei **A. Schirg,** Schillerplatz 2. 20152

**Frische Schellfische,  
Cabeljan,  
Seezungen &  
Seemuscheln**

sind eingetroffen bei

**Joh. Adrian,**

20165 Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

### **Während des hies. Andreasmarttes**

verkaufe ich in der Bude in der Kirchgasse am Hause des Herrn Dorst (Kohlenhändler) weit unter dem Fabrikpreis: eine große Parthie Photographie-Album, Briefmappen, Damentaschen, Necessaires aller Art, Reißzeuge, Cigarren-Etuis mit und ohne Stickerei, sowie Feuerzeuge, Portemonnaies, Papiertien, Album, Farbkasten, Bilderbücher zc. zc. Besonders mache ich auf obige Photographie-Album aufmerksam, die sehr elegant sind und sich für Weihnachts-Geschenke eignen.

20194

**Wilh. Holz,** Buchbinder aus Diebrich.

**An- und Verkauf gebrauchter Möbel, Betten,  
Weißgeräth, sowie Herrn- und Damenkleider.**

20084

**H. Löwenherz,** Nerostraße 16.

Ein zweistöckiges Haus mitten in der Stadt ist mit 600 fl. Anzahlung zu verkaufen. Näh. Exp. 2005

### **Zur Nachricht!**

Unterzeichneter hat sammtliches Dachmaterial vom Schützenhose zu Wiesbaden von Herrn Rentner A. Marx übernommen, nämlich: Dachziegel, Latten, Borde, Schiefer und Biechändel u. dgl. Liebhaber können vom 6. ds. Mts. an alle Tage an Ort und Stelle obiges Material gegen baare Zahlung billig beziehen.

**Jos. Vohl,**

Schieferdeckermeister zu Eltville.

19983

Nerostraße 27 ist eine Grube Dung zu verkaufen, sowie Schweinefutter abzugeben. Auch ist daselbst ein ganzes Logis und ein Stübchen mit Bett zu vermieten. 20001

Nerostraße 18 im Seitenbau ist ein neues Chaiselong und 1 Lehnstuhl billig zu verkaufen. 19991

### **Fettes Hammelfleisch,**

per Pfund 8 kr., ist fortwährend zu haben bei

19007

**M. Baum,** Neugasse 13.

Schachtstraße 23 werden Penden gemacht und ausgebessert und schnell und billig besorgt. Näh. im 3. Stock. Daselbst sind zwei gute Vogelkäfige zu verkaufen. 19298



Zwei zweistöckige neue Häuser in Wiesbach an dem Bahnhof sind zu verkaufen. Näheres bei Johann Philipp Birk, Tischlermeister. 20176

Weyzergasse 20 ist Getränk zu verkaufen.

2010

## Sebastian, Goldgasse 8.

empfehle eine schöne Auswahl in Kapuzen, Kindertäppchen, Kleidchen und Röckchen, Mantelschälchen u. Tüchlein, Taillenwärmer, Handschuhen, Herrnschawls, Unterhosen und Unterjäckchen, gestricke wollne Manns- und Knaben-Wämme, gestricke Strümpfe und Socken, Filzschuhen, wollne Hemden; ferner Corsetten, Crinolinen, glatte und gestricke Kragen und Manschetten, Neze, Gürtel, Herrnhemden, Kragen, Forhemden und leinene Herrn-Bruststeinsätze u. zur geneigten Abnahme. 20057

Auf bevorstehende Weihnachten erlaube ich mir mein reichhaltiges Lager von

**Kinderspielwaaren**  
und vielen anderen zu Geschenken sich passenden Gegenständen in empfehlende Erinnerung zu bringen.

19941 Louis Krempel, Lanagasse 6.

Goldgasse 2 ist mein Lager geschlossen und wohne jetzt nur

Nr. 1 Kleine Burgstraße Nr. 1 19240

Schmidt-Faszbinder,

Glas-, Porzellan- & Steingutlager.

## Ruhr- und Saarkohlen

können in ganzen Waggons, wie auch in kleineren Quantitäten fortwährend frisch bezogen werden bei  
18487 E. Kettenmayer, Bureau Bahnhofstraße 3.

## Ruhrkohlen

sind in einigen Tagen aus dem Schiffe zu beziehen bei  
G. M. Schmidt in Viebrich. 19062

## Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

frisch aus den Gruben zu beziehen bei  
19932 Aug. Dorst.

## Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen,

frisch aus den Gruben, können wieder direkt vom Schiffe bezogen werden bei  
19483 Peter Koch.

## Ruhrkohlen I. Qualität,

in grober, stückreicher Waare, können direct vom Schiffe in Viebrich bezogen werden bei  
19831 Geinr. Schman, Mühlgasse 2.

Ein neuer einbürtiger Kleiderschrank in verk. Hochstätte 26, Hinterh. 19800

Grüne holländer Kanarienvögel sind zu verkaufen bei Kühn in Raina. 19826  
Weißelilingasse 2, eine Stiege hoch.

# Die Rheinische Versicherungs-Gesellschaft

zu Wiesbaden

versichert Mobilien, Waaren, Vieh, Ernterzeugnisse ic. gegen Feuergefahr und Blitzschlag zu billigen aber festen Prämien, so daß die Versicherten keine Nachschüsse zu leisten haben.

Zur entgegennahme von Versicherungs-Anträgen empfiehlt sich

**Albert Diebrich, Agent,**

27050

Ed der Langgasse und des Michelsbergs Nr. 1.

Täglich frische **Kunstbefe** aus der A. v. Schlemmer'schen Fabrik

empfiehlt **Joh. Adrian,**

19859

Marktstraße 36 vis-à-vis der Hirschapotheke.

## Zöblitzer Serpentin-Marmor-Gegenstände,

auf der Colner Ausstellung mit der goldenen Medaille prämiirt und für mannigfache Haushaltungsgegenstände und Geschenke durch ihre Preiswürdigkeit geeignet, unterhält der Unterzeichnete, welchem der Alleinverkauf für hiesige Gegend übertragen worden ist, eine große Auswahl.

19234

**S. Schlachter, Langgasse 12.**

## Wintermäntel, Paletots, Jacken, rigner Fabrik,

gute reelle Stoffe und Arbeit, die neuesten Façons, empfiehlt zu billigen festen Preisen

p. p. **R. Gottlieb,**

**Clemens Schnabel,**

22 Webergasse 22.

Aufträge nach Maß werden schnell und gut ausgeführt.

18203

## Zur Nachricht,

daß ich bei meinem Geschäft noch ein Lager fertiger Spiegel in allen Größen, Goldleisten, Mouselin- und Tafelglas halte und stets die billigsten Preise berechne. **W. Bauer, Louisenstraße 23.**

19933

## Sargmagazin Nerostraße 34.

16569

## Thee

in allen Sorten in stets frischer Waare empfiehlt zu billigen Preisen

27047

**Joh. Adrian, Marktstraße 36.**

## Sargmagazin, Friedrichstr. 39.

16567

# DER BAZAR.

**Illustrierte Damen-Beitung.**  
(Diese Zeitung zählt bereits **130,000** Abonnenten.)  
**1866. Nr. 1. 2.**  
Monatlich vier Nummern. Preis vierteljährlich nur 1 fl. 30 kr.

Der **Bazar**, die reichhaltigste und nützlichste Familienzeitung, hat durch seine enorme Verbreitung wohl am Besten bewiesen, daß er in den bisherigen elf Jahrgängen seine Aufgabe gelöst hat. Die deutsche Original-Ausgabe zählt eine Auflage von 130,000 Exemplaren, die übrigen Ausgaben in fünf verschiedenen Sprachen zählen zusammen 125,000 Exemplare, — im Ganzen also über eine Viertel Million, ein Umstand, der den Bazar als die verbreitetste Zeitung der Welt hinstellt.

Abonnements darauf nimmt fortwährend entgegen die

**L. Schellenberg'sche**  
Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27.

## Weihnachts-Verkauf.

Empfehle einem geehrten Publikum mein  
reichhaltiges Lager in  
**Galanterie-, Kinderspiel-, Por-  
tefeuille-, Bijouterie-, Kamm-  
u. Wollwaaren,**

unter Zusicherung reeller Bedienung.

20142 **C. W. Deegen, Goldgasse 5.**

## Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken in den neuesten Mustern halte ich bestens empfohlen.

**Adolph Sabel,**  
Cölnischer Hof.

## Frische Schellfische

werden heute eintreffen bei **Sch. Philippi, Kirchgasse 22. 20091**

Einelacirte Kinderwiege, eine beßg. Bettstelle und ein Zapfenbrett sind billig zu verkaufen Hochstätte 26 im Hinterhaus. 19841

# W. Son,

nene Colonnade Nr. 40—41,

empfiehlt sein Lager feiner Holzschneidereien (eigener Fabrik) bestehend: in Stageden, Consols, Wandtaschen, Briefhaltern, Schlüsselschränken, Schreibzeugen, Papiermessern, Federhaltern, Cigarren-, Tabaks-, Thee-, Schmuck- und Handschuhkasten, Liqueurschränken, Toilettespiegeln, Zündholzständern, Körbchen, Brod-, Butter- und Käsetellern nebst Messern, Bücherbrettern, Lesepultern, Lesezeichen, Salatbestecken, Serviettenringen &c. &c.

Sodann empfehle ich eine schöne Auswahl Porzellanbilder (Heiligen-Bilder) in Holzrahmen, sowie Rahmen zu Photographien. 19956

## Sechs Viertel breite schwarze Seidensamnte für Mäntel

zu herabgesetzten Preisen bei  
121 **Eduard Oehler** in Frankfurt a. M.

## Tanzunterricht.

Montag den 11. December d. J. beginnt ein neuer Cursus dieses Unterrichts.

Gefällige Anmeldungen werden entgegengenommen in meiner Wohnung Emserstraße 22 (Schwalbacherhof).

Hochachtungsvoll zeichnet  
19784 **Ph. Schmidt**, Musiker u. Tanzlehrer.

Eine reiche Auswahl fertiger Havelocks ist wieder vorrätzig bei

**L. & M. Dreifuss,**  
295 Langgasse 53.

## Piano, Instrumente aller Art u. Musikalien

empfiehlt zum Verkauf und Verleihen  
**A. Schellenberg**, Kirchgasse 21. 16552

## 23 Taunusstraße 23.

Möbel und Spiegel aller Art zu verkaufen und zu vermieten; getragene Herrenkleider und Weißgeiath zu den billigsten Preisen. Auch ist daselbst ein schöner Operngucker zu verkaufen. 19610

Ellenbogengasse 11 wird feines Porzellan, Christstoffe, feine Genfer Uhren, Spieldosen, Delbilder und sonstige Gegenstände ausverkauft. 20088

Ein Circulirofen und ein Urnenofen für Kohlen, sind billig zu verkaufen. Entserstraße 20. 19:99

## Häuser-Verkäufe.

Gut gelegene Geschäftshäuser, schöne Landhäuser und Villa's in hiesiger Stadt, sowie Landgüter in dem Rheingau, der Pfalz und der Bergstraße gelegen, sind zu verkaufen durch die Agentur von C. Levedecker, Kirchgasse 17.

## Karl Höngen, Sattler, Goldgasse 2,

empfiehlt alle in das Sattler-Geschäft einschlagenden Artikel von dauerhafter und eleganter Arbeit (siehe die Nr. 278, 279 u. 282 d. Bl.); besonders noch auf bevorstehende Weihnachten im Anfertigen von gestickten Reisetaschen, Hosenträgern, Gewehrriemen und Gürtels 2c. 2c. und verspricht schnellste und billigste Bedienung. 20:99

## Öelgemälde.

Mehrere gute große Öelgemälde in schweren ächten Goldrahmen sind Abreise halber zu verkaufen. Näh. Exped. 194:6

Moderateurlampen von J. Schloßmacher in Paris, sowie alle Sorten Petroleum- und Öel-lampen empfehlen

Schreiner & Kleidt,  
untere Webergasse 26.

19867

## Nicht zu übersehen.

Es ist mir wieder gelungen 500 Duzend verschiedene Brochen zu erhalten die früher nicht allein 1 fl. bis 1 fl. 30 kr. kosteten, sondern 2, 3 und 4 fl. das Stück, nun jetzt um damit schnell zu räumen, erlasse ich dieselben à 12, 1, und 24 kr. per Stück.

Ferner 500 Duzend Portemonnaies und Cigarren-Étuis, welche mir zum gänzlichen Ausverkauf übergeben worden sind, erlasse dieselben ebenfalls à 12, 18, 24, 36 kr. und die allerfeinsten zu 48 kr. per Stück. Ebenso eine große Parthie Photographie-Album zu 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr. und 2 fl. die allerfeinsten.

Bitte aber genau auf die Firma zu achten, denn voriges Jahr kamen viele Damen, die Waaren umtauschen wollten, die nicht bei mir gekauft waren. Der Ausverkauf findet in geheiztem Zimmer statt und ist offen bis 7 Uhr Abends.

C. Bonacina,  
neue Colonnade 84.

19103



# Goldfische,

kleine holländische, sind eingetroffen bei  
**Chr. Wolff, Hoflieferant, Marktstraße 24. 20049**

## Gummischläuche in allen Dimensionen bei **A. Rathgeber.**

20178

Wegen Geschäfts-Aufgabe ist sämtliches Werkzeug zu verkaufen, als:  
2 Drehbänke, 1 Blasbalg, 1 Bohrmaschine mit Tisch, 2 Schraubstöcke mit  
Werkfisch, 1 Amboss mit Stock, eine Parthie Schmiedewerkzeuge, mehrere Kluppen  
mit Backen und Windeisen und eine Parthie Feilen. Zu erfragen in der  
Expedition. 20096

Ellenbogengasse Nr. 9 Ausverkauf aller Sorten  
Herrn-Kleider und aller Sorten Filzhüte zu den bil-  
ligsten Preisen. 20087

Ein Chais-longs und ein Lehnstessel (neu) sind billig zu verkaufen  
Herrnmühlgasse 1. 19971

Katharine Leberich geb. Dieges, Wezaergasse 3, empfiehlt sich im Anfer-  
tigen aller Arten Damenkleider und Mäntel. 20115

Eine größere Parthie guter abgelagerter Hambur-  
ger Cigarren ist unter dem Fabrikpreis zu verkaufen.  
Adresse X. Z. Wiesbaden, poste restante. 20153

Arbeitshosen von 1 fl. 40 kr. an, sowie weiße und blaue Hemden von  
1 fl. 24 kr. an, ditto Kittel von 1 fl. 12 kr. an bei  
20123 **II. Martin, Metzgergasse 29.**

Ellenbogengasse 9 wird eine große Parthie aus-  
geschnittener Schuhe in Leder und in Lasting,  
sowie Pantoffeln anverkauft. 20089

## Thee-Lager

in größter Auswahl und stets frischer Waare empfiehlt  
16874 **F. L. Schmitt, Lannestraße 25.**

## Kastanien

sind zu haben das Pfund zu 4 kr. Steingasse 16 bei **Karl Groß.** 19879

## Reichassortirtes Musikalien-Lager & Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen. **Eduard Wagner,**  
16555 Langgasse 31, vis-a-vis der Post

Getragene Herrn- u. Damenkleider werden zu  
höchst möglichen Preisen angekauft bei  
**A. Harzheim, Goldgasse 21.** 19337

Schützenröcke von 6 fl. an bei **II. Martin,**  
20123 Metzgergasse 29.

# Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (II. Beilage zu No. 289) 8. December 1865.

## Tagesordnung

der Montag den 11. December l. J. Morgens 10 Uhr dahier stattfindenden Sitzung des Amtsbezirksraths:

- 1) das Gesuch des Gemeinderaths zu Erbenheim um Genehmigung eines mit Geometer Jonen von da über Veräußerung von Grundeigenthum abgeschlossenen Vertrags,
- 2) das Gesuch desselben um Genehmigung der Veräußerung des alten Rathhauses und des daneben stehenden Stalls, sowie der Gemeinde- und Schulscheuer auf den Abbruch,
- 3) der Antrag des Gemeinderaths zu Bierstadt wegen der dem dritten Lehrer zu bewilligenden Besoldung,
- 4) das Gesuch des Speisewirths Wilhelm Dörner zu Holzhausen, Herzogl. Amts Wehen, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetrieb.

Wiesbaden, den 5. December 1865. Herzogl. Nass. Verwaltungs-Amt.  
271 Westerbürg.

## Bekanntmachung.

Die Lieferung einer größeren Anzahl Fechtrequisiten für die Bataillone der Herzoglichen Brigade, als: Säbel, Florets, Masken, Handschuhe und gepolsterte Brustplastrons von Leder und Leinwand, soll auf Grund der im Bureau des Rechnungsführers aufliegenden Muster und Bedingungen im Submissionswege vergeben werden. Lieferungslustige haben ihre Offerten verschlossen mit der Aufschrift: „Submission auf Fechtrequisiten“ bis längstens den 15. December anher einzureichen. Die Eröffnung der eingehenden Offerten erfolgt am 16. December Vormittags 10 Uhr.

Wiesbaden, den 6. December 1865.

Commando des 2. Bataillons Herzogl. 2. Regiments.

## Bekanntmachung.

Das dritte Ergänzungsgewerbsteuer-Cataster pro 1864 liegt von heute an acht Tage lang zu Jedermanns Einsicht auf dem hiesigen Rathhause offen und können etwaige Reclamationen dagegen innerhalb dieser Frist bei dem Unterzeichneten mündlich zu Protocoll vorgebracht werden.

Wiesbaden, den 5. December 1865.

Der Bürgermeister.

Fischer

## Bekanntmachung.

Samstag den 9. December Nachmittags 3 Uhr soll der Nachlaß der verstorbenen Adam Freund Wittwe von Clarenthal, in Vertweil und Hausgeräthen bestehend, gegen Baarzahlung in dem letzten Hause links in Clarenthal versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. December 1865. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

## Benachrichtigung.

Die Güterconsolidation der Gemarkung  
Wiesbaden betr.

Nächsten Samstag den 9. ds. Mts. sollen die neu zugemessenen Parzellen im  
Wiesen-Districte Klosterbruch an die Betheiligten überwiesen werden. Das Ge-  
schäft beginnt Vormittags 10 Uhr.

Wiesbaden, den 6. December 1865.

Der Consolidations-Geometer.  
J. E. Balbus.

## Bekanntmachung.

Freitag den 8. December Nachmittags 3 Uhr sollen justizamtlischen Auftrags  
zufolge auf hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

1) eine Chaise, zwei Schränke, ein Kamape, eine Kommode, ein Tisch,

2) zwei Schränke,

öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. December 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

20233

Popp.

## Schulgeld.

Das Schulgeld für die städtischen Schulen vom Wintersemester 1865/66  
wird von heute an erhoben, und werden die betreffenden Eltern und Vormün-  
der hiermit zur Zahlung aufgefordert.

Je nach Wunsch kann man für das Semester auf einmal zahlen, oder  
auch in 2 Raten; die erste jetzt, die zweite am 15. Januar 1866.

Wiesbaden, den 1. December 1865.

M a r r e r, Stadtrechner.

## Große Mobilienversteigerung zu Wiesbaden.

Ich habe eine solche veranstaltet auf die Tage des 11. und 12. December  
d. Js., Morgens 9 Uhr anfangend, und bringe bei derselben zum Ausgebot:  
ausgezeichnet eingerichtete Betten, Vorhänge, Weißzeug, Teppiche, Haus-  
mobilien aller Art, Küchenrätze, Herd und Ofen u. dgl.  
Versteigerungslocal: Saal des Gasthauses „zum Erbprinzen von Nassau“, wo-  
selbst die Gegenstände Tags vorher einzusehen sind.

20068

Aug. Kunz, Anwalt, Mauritiusplatz 3.

## Christbescherung der Blindenanstalt.

Zu Weihnachtsgechenken in unserer Anstalt sind uns weiter gekommen:  
von Ungenannt 2 fl., von Herrn Münzmeister Jollmann 2 fl., von Unge-  
nannt 7 fl. 30 kr. und von C. K. 1 fl. 45 kr., wofür wir unsern in-  
dignsten Dank aussprechen.

163

Wiesbaden, den 6. December 1865.

Der Oberhausvater der Blinden-Anstalt  
v. Sager n.

Ein halbes Sperritz-Abonnement ist abzugeben. Näheres zu erfragen  
in der Exped. d. Bl.

20228

## Frische Schellfische,

heute Vormittag eintreffend, empfehlen

Schumacher & Poths

an Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße

Eine neue Wuppe in Kindergröße ist zu verkaufen. Nach. Exped. 20249

282

siluo

# Das Schuh- und Stiefel-Lager von H. Martin,

M e g g e r g a s s e 29,

empfiehlt seine große Auswahl Herrn- und Knabenstiefel für 4 fl. 30 kr., Kalblederne in genäht zu 6 fl., schwere Winterstiefel von 5 fl. an, sowie dauerhafte Arbeitsschuhe 3 fl. 20 kr., für Frauen 2 fl. 30 kr., leberne Pantoffeln für Herrn 2 fl. 30 kr., für Frauen 2 fl. 15 kr., Knabenschuhe in allen Größen von 1 fl. 40 kr. an, Kinderschuhe à 1 fl. Sämmtliche Artikel sind gut und dauerhaft gearbeitet. 20121

Den Herrn

## W e i n h ä n d l e r n u n d G a s t w i r t h e n

zur Nachricht, daß wieder alle Sorten Flaschen (Saarbrücker) zu haben sind bei

20200

M. Stillger,

H ä f n e r g a s s e 18.

Von der Hensler'schen Sefen-Fabrik in Frankfurt ist mir der Alleinverkauf für hier und Umgegend übertragen und kann in jeder beliebigen Quantität bezogen werden durch

20198

A n t o n B l u m,

G o l d b a s s e 16.

## P e l z w a a r e n .

Zur Saison hält sein wohlaffortirtes Pelzwaaren-Lager nach neuester Façon, elegant und solid gearbeitet, zu billigen Preisen, einem geehrten Publikum empfohlen

18881

Rudolph Dümlich  
in Mainz, Schuster-gasse.

## Nicht zu übersehen.

Eine große Auswahl in Kommoden, Kleider- u. Küchenschränken, runden, ovalen und eckigen Tischen, Rohr- und Strohstühlen, Nähtischen, Spiegeln, Kanapeen und fertigen Betten.

J. Haberstock, Platterstraße 1. 1938

Eine gebildete englische Dame wünscht noch einige Stunden mit englischem Unterricht und Conversation zu besetzen. Näh. Kirchgasse 11, Parterre. 19087

Trocknes buchenes Scheitholz, sowie feingemachtes und gedorrtes Holz, empfiehlt

Herrn Schirmer. 17675

Eine englische Dame wünscht von jungen Damen eine Classe für englisches Lesen und englische Conversation zu bilden; 2 Stunden zweimal wöchentlich à 1 fl. Näh. Exped. 19086

## K i n d f l e i s c h

erste Qualität per Pfund 12 kr. bei Meßger Harn. Neugasse. 19908

Oefen werden fortwährend zum Sezen und Puzen angenommen Heidenb. 10, durch'den Hof, 2. Thüre, 1 Stiege hoch. L. Sprunkel. 18517

## A l s M a c u l a t u r

werden mehrere Jahrgänge des Tagblatts und Frankfurter Journals verkauft. Näh. Exped. 20197

Es wird ein Speicher zum Trocknen der Wäsche gesucht. Näh. Exp. 20207

Das Buch- und Stichel-Verlag von

empfehlen  
Katholische  
Bücherhandlung  
kosten für  
allen Größen  
sind auf  
dem Ver  
W  
zur Beacht  
sind bei  
20200  
Von der  
der Klein  
Quantität  
20188

LITERARISCHE

Zur  
Zug  
1884

Eine große  
und schön  
und fertige  
Eine gebr  
Literatur  
Proben  
empfehl

Eine engl  
Fest und  
a 1. 22

erste Qual  
Bücher  
Beden. 10  
werden m  
des Ver  
200  
es war  
200

200



in reichster  
Auswahl empfiehlt  
die Buchhandlung von  
Jornoway & Henssel.

# Punsch-Syrope

Destillir-Anstalt & Liqueur-Fabrik

von **August Polth.**

Rum-Punsch-Syrop, Arac-Punsch-Syrop, Wein-Punsch-Syrop, Portwein-Punsch-Syrop, Ananas-Punsch-Syrop in superfeiner, anerkannt vorzüglichster, mit der Preis-Medaille erster Classe ausgezeichnete Qualität empfiehlt zu billigen Preisen in Flaschen und im Anbruch.

**C. W. Schmidt,**

Goldgasse 2.

Täglich frische Lebtuchen bei **Pfeil,**  
Bäckermeister Kirchgasse 35.

## Musverkauf!

Wegen Aufgabe eines Fabrikgeschäftes erlaube ich mir, dem verehrten Publikum von Wiesbaden die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich meine **Bronce-Waaren**, als: Blumentische, Uhrgestelle 48 kr., Feuerzeugständer 48 kr., Cigarren-, Aschen- und Pfitzschbecher (in einem Stück) 1 fl. 20 kr. verkaufe. Auch meine **Muschelwaaren**, bestehend in Nähnäschrauben von 48 kr. — 1 fl., Nadellissen von 18—24 kr., Aschenbecher 1 fl., Theesäulen 1 fl. u. s. w. bringe ich in empfehlende Erinnerung. Besonders erlaube ich mir, noch darauf aufmerksam zu machen, daß obige Artikel sehr passend zu Weihnachtsgeschenken sind.

Der Verkauf und Stand befindet sich in der Louisenstraße.

In der Gegend der Bahnhöfe, im südlichen Theile der Stadt, wird für eine stille Haushaltung eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Küche zum 1. April oder früher zu miethen gesucht. Näh. Exped.

## Frische Mustern

fortwährend bei **C. Acker.**

Bausteine in jeder Quantität zu verkaufen Dogheimerstraße 29a.

## Logis-Vermietungen.

- (Erscheint Dienstags u. Freitags.)  
Abelhaidestraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sogleich anderweit zu vermieten.
- Abelhaidestraße 18 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus Salon, 4 Zimmern, Küche u. s. w., zu vermieten und gleich zu beziehen.
- Adolphstraße 7 ist die 1. und 3. Etage nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten.
- Adolphstraße 12 ist sofort eine Wohnung, 3. Etage, von 3 großen Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Ebenso 1—2 Dachmansarden.

## Cursaal-Anlage No. 4

- ist die elegant möblirte Bel-Etage und mehrere Zimmer sofort zu verm. 18852  
 Dozheimerstraße 6 ist in der Bel-Etage ein gut möblirtes Zimmer auf  
 1. Januar zu vermieten. 17761
- Elisabethenstraße 7b ist eine sehr schön möblirte Wohnung für die Win-  
 termonate billig zu vermieten. 19960
- Emserstraße 2 sind Parterre-Wohnung und Bel-Etage auf 1. April zu  
 vermieten. Erstere kann auch früher bezogen werden. Näheres im Seiten-  
 bau bei Aug. Herrmann. 18360
- Emserstraße, Landhaus 10, ist im Seitenbau ein freundliches, vollständiges  
 Logis auf gleich oder später zu vermieten. 18703
- Emserstraße 20 sind die beiden mittelgroßen Landhäuser im Ganzen oder  
 auch getheilt zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Emserstraße 31. 16507
- End der Faulbrunnenstraße 12 sind freundliche möblirte Zimmer. 17046
- Frankfurterstraße 4 sind 1 auch 2 möblirte Zimmer zu verm. 18179
- Friedrichstraße 18 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 16342
- Weisbergstraße 14 ist eine kleine Parterre-Wohnung an eine stille Familie  
 auf gleich oder später zu beziehen. 19187
- Goldgasse 12 ist eine schöne Wohnung sogleich zu vermieten. 16514
- Heidenberg 4 ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 19325
- Helenenstraße 5 ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Dach-  
 kammern, Keller, Holzstall und sonstigem Zubehör, auf 1. Januar zu ver-  
 mieten. Zu erfragen bei Steinhauer Noos. 18819
- Helenenstraße 16 ist ein Logis mit Scheune und Stallung, und ein kleines  
 Logis auf 1. Jan. zu vermieten. 20000
- Helenenstraße 22 ist ein einfach möblirtes Zimmer billig zu verm. 20125
- Kapellenstraße 5 ist ein schönes vollständiges Logis auf gleich oder 1. Ja-  
 nuar zu vermieten. 19802
- Kapellenstraße 9 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern,  
 2 Kammern, Küche, Keller, Holzstall etc., zu vermieten und kann sogleich  
 bezogen werden. 19336
- Kirchgasse 31, Parterre, sind 2 unmöblirte Zimmer auf den 1. December  
 zu vermieten. 18973
- Kirchhofgasse 7 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 19352
- Langgasse 16 (Eckladen) sind möblirte Zimmer billig zu vermieten. 19975
- Langgasse 19 sind im 3. Stock zwei unmöblirte geräumige Zimmer auf  
 den 1. April 1866 zu vermieten. 19175
- Louisenstraße 23 sind zwei freundliche Wohnungen eine jede mit 5 Zim-  
 mern, Küche und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermiet. 19933
- Louisenplatz 1, Parterre, ist ein Salon nebst Schlafzimmer mit einem oder  
 zwei Betten zu vermieten und bis 1. December zu beziehen. 19435
- Mainzerstraße 14 sind 2 schön möblirte Zimmer billig zu vermieten. 19283

## Mainzerstraße 14

- ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten Näheres im Hinterhaus. 16558
- Mauergasse 9, 2. Stock, ist ein einfach möblirtes Stübchen zu verm. 20220
- Mauergasse 9 ist eine Stube und Kammer zu vermieten. 19984
- Mauergasse 17 ist Parterre ein Logis zu vermieten und kann gleich be-  
 zogen werden. 17631
- Messegasse 3, 1 Stiege hoch, sind zwei freundliche Zimmer auf den 1.  
 April 1866 zu vermieten. 20210
- Messegasse 32 ist eine Parterrewohnung auf gleich oder später zu ver-  
 mieten. 20253
- Messegasse 37 ist eine kleine Wohnung auf Januar zu vermieten. 18718

- Moritzstraße 1 ist die Bel-Etage zu vermieten. 16244  
 Moritzstraße 14 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 19397  
 Nerostraße 33 zwei Zimmer mit oder ohne Möbel gleich oder später zu vermieten. 19765

## 6 Platterstraße 6

- ist auf den 1. Januar ein Logis zu vermieten, bestehend aus zwei Stuben, Küche, Keller und Holzstall. Peter Seibel. 20059  
 Rheinstraße 34 ist eine Mansardwohnung zu vermieten. 20008  
 Rheinstraße 36 ist das Logis, welches Herr Thierarzt Petmedy seither bewohnte, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör sofort zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer Karl Burk. 20248  
 Röderallee 2 sind 2 Logis sofort an stille Familien zu vermieten. 16525  
 Röderallee 18 sind im 2. Stock drei möblirte Zimmer zu verm. 15639  
 Röderallee 20, Sommerseite, ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 19731  
 Röderallee 20 ist ein kleines Zimmerchen, möblirt u. heizbar, zu verm. 19146  
 Römerberg 14 sind 2 kleine Logis zu vermieten. 20126  
 Schachtstraße 14 ist ein freundliches Logis mit allen Bequemlichkeiten auf 1. Januar zu vermieten. 328  
 Schillerplatz 2 sind 2 heizbare Dachkammern zu vermieten. 20222  
 Schwalbacherstraße, Landhaus 8, ist der zweite Stock, bestehend in acht Zimmern und Küche nebst allem Zubehör, im Ganzen oder getheilt, auf 1. April zu vermieten. 20148  
 Schwalbacherstraße 21 a. sind möblirte Zimmer zu vermieten. 18350  
 Sommerstraße 4 ist ein Zimmer auf 1. Januar zu vermieten. 19770

## Sonnenbergerstraße 1a

- sind im 2. Stock 2 möblirte Zimmer, ein Salon mit einem Schlafzimmer, Sommerseite, zu vermieten. 19551

## Sonnenbergerstrasse 1a

- are two furnished rooms to be let, a Bed-room and Sitting-room, South Aspect. 19552

- Steingasse 16 ist eine heizbare Stube zu vermieten. 18990  
 Steingasse 17 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20075  
 Stiftstraße 16, Parterre, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern 2 Kammern, Küche und Zubehör, sogleich zu vermieten. 16528  
 Taunusstraße 10 eine Stiege hoch ist ein großes möblirtes Zimmer zu vermieten. 19738  
 Taunusstraße 22, Bel-Etage, sind elegant möblirte Zimmer zu verm. 19577  
 Taunusstraße ist eine kleine Wohnung mit oder ohne Möbel auf April 1866 zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. 20146  
 Taunusstraße 19 ist ein Zimmer im Hinterhaus zu verm. 20231  
 Kleine Webergasse 5 ist der 1. und 2. Stock sogleich zu vermieten. Zu erfragen Friedrichstraße 6. 16531  
 Webergasse 56 sind ein auch zwei Zimmer möblirt zu vermieten. 20150  
 Wellritzstraße 3 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern (mit Winterfenstern) und Küche nebst Zubehör, auf 1. Jan. 1866 zu verm. 16804  
 Wellritzstraße 5, Parterre, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 15604  
 Wellritzstraße 18 ist eine kleine Mansardwohnung zu vermieten. 18442  
 Wellritzstraße 20 bei Ph. Beck ist eine freundliche Wohnung, aus 4—5 Zimmern und allem Zubehör bestehend, sogleich zu vermieten. 16533  
 Wilhelmshöhe 2 ist eine schöne Parterrewohnung, sowie eine im 3. Stock an eine kleine Familie zu vermieten. 16534

Eine schöne abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Dachkammern, Keller, Mitgebrauch der Waschküche, auf gleich oder auf den 1. April beziehbar, ist für den jährlichen Miethpreis von 320 fl. zu vermieten. Näh. in der Expedition. 19820

In der Rheinstraße, Bel-Etage, sind 2 möblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres in der Exped. 19887

Zwei bis drei feinmöblierte Zimmer sind Adolphstraße 5 billig zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 2 Stiegen hoch. 16277

## Ein Laden

mit vollständigem Logis ist zu vermieten Michelsberg 8 bei Sengel. 17680

Ein Landhaus (Herrschaftshaus) in angenehmer Lage ist im Ganzen oder getheilt vom 1. April l. Js. ab zu vermieten. Dasselbe enthält Parterre 1 Salon mit 5 Zimmern, Bel-Etage 1 Salon mit Balkon und 5 Zimmern, Front-Zimmer und 5 Wasarden und das sonst Erforderliche. Näh. Kirchgasse 15 b, Parterre. 18565

Der seither von Herrn Joffe innegehabte Laden nebst Logis ist auf April zu vermieten. Näheres Marktstraße 21. 15090

## Ladenvermietung.

In meinem neu erbauten Hause, Neugasse, ist bis zum 1. April oder früher ein geräumiger Laden nebst Magazin zu vermieten. Friedrich Warburg. 18577

Pension anglaise. S'adresser au bureau de cette feuille. 18958

In meinem Hause Dopheimerstraße 23a ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Waschküche zu vermieten. Georg Birk. 19100

Ein schönes gut möbliertes Zimmer in Mitte der Stadt ist billig zu vermieten. Näheres Exped. 19810

Bei einer achtbaren Familie ist ein gut möbliertes Zimmer (nebst Kost) zu vermieten. Zu erfagen Exped. 17857

In einem Landhause nahe am Turhaus ist die Bel-Etage oder Parterrestock mit Zubehör und Garten preiswürdig zu vermieten. Näh. Exped. 16571

Mehrere möblierte Zimmer sind zu vermieten, auch kann die Kost dabei gegeben werden Schwalbacherstraße 14. 16855

In meinen in der Kapellenstraße belegenen Häusern ist sofort zu vermieten: in Nr. 35 die untere Etage, bestehend in 2 Salon, 3 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, Pferde stall, Wagenremise und Bedientenzimmer. In Nr. 31 die erste, zweite und dritte Etage, jede bestehen in 5 Zimmern, Küche, Garten und allen erforderlichen Bequemlichkeiten. Näheres zu erfagen Louisestraße bei Karl Beckel und Webergasse bei Schreiner und Kleidt. 16563

Ein schön möbliertes Zimmer ist monatlich zu 4 fl. zu vermieten Roderallee 16. 20158

In der Nähe des Theaters sind einige möblierte Zimmer billig abzugeben. Näh. Exped. 20111

In der oberen Webergasse sind zwei unmöblierte Zimmer zu vermieten. Näh. Steingasse 18. 20092

Faulbrunnenstraße 4 kann ein reinlicher Arbeiter Logis, auf Verlangen auch Kost haben. 19733

Steingasse 28 können Arbeiter oder Mädchen Schlafstelle erhalten. 20254